

Jeden Tag einen neuen Kunden!

also 365 neue Bücherkäufer

im Jahre 1930 zu werben gelingt mühelos, wenn Sie sich

durch Taschenkaleender mit Ihrer Firma und eigener Reklame

täglich 1000 Bücherkäufern in Erinnerung bringen, wenn dies seit 22 Jahren viele andere Sortimentskollegen mit bestem Dauer-Erfolg tun. Denn der Kalender 1930 mit Ihrer Firma und Reklame hat bisher seine Gesamtauflage stets erhöhen können und erscheint jetzt in 135 000 Exemplaren, nur dadurch ist der billige Herstellungspreis möglich.

Inhalt:

Ausführliches Kalendarium mit Mondphasen, Jahreszeiten u. allen Festtagen, Merktafel, Adressentafel, Postschekverlehr, Wechselkempeltarif, Ausland-Geldtabelle, Maße u. Gewichte, Erste Hilfe in Unglücksfällen und bei plötzlichen Krankheiten von Prof. Dr. med. Schönenberger, Bücherhinweise usw. Er wird daher von jedem Kunden als eine tägliche Erinnerung an Ihr Geschäft während des ganzen Jahres zu Rate gezogen.

Kollegen-Urteile:

Wie seit vielen Jahren erbitte ich auch diesmal wieder 500 Taschenkaleender mit meiner Firma und Reklame.
(R. Mendel, Buchhandlung, Baugen.)

Senden Sie mir bitte Ihren so beliebten Taschenkaleender mit meiner Firma u. Reklame in einer Auflage von 500 Stück.
(M. Bosh, Buchhandlung, Stettin)

Ich möchte Ihren Taschenkaleender mit Firma und Reklame als Propagandamittel auch dieses Jahr nicht entbehren.
(W. Zimmermann, Sort.-Buchhandlung, Berlin.)

Erbitte wieder 500 Taschenkaleender wie bisher. Bestelle schon seit vielen Jahren.
Gera Wilhelm Schotte.

Letzter Drucktermin: 28. November

Es kosten mit Ihrem Firmen- u. Reklameaufdruck auf der ersten und vierten Umschlagseite 500 St. 16. — M., 1000 St. 27. — M., 2000 St. 48. — M. **Buchdruckerei Wilhelm Möller**



Georg Grabenhorst Die Gestirne wechseln

Die Entwicklung, die uns Grabenhorst hier führt, ist persönlichstem Erleben nachgestaltet und ein wahreres und echteres Zeugnis der Generation, die „dem Krieg und seinen Granaten entkam“, als das der Federflinken, die sie absolut tot wissen wollen. In der gestalterischen Sicherheit, mit der uns das Buch durch die Räume des Bankhauses und durch die Landschaft der Seele, auf Pfaden der Wirklichkeit und der Träume leitet, ist der Roman ein beglückendes Geschenk.
Dr. Kurt Vohs in den Münchner Neuesten Nachrichten.

Der Roman ist jung und daher blühend warm. Sein Autor hat ein sehr genaues schriftstellerisches Gewissen. Er schenkt sich nichts, macht es sich nirgendwo leicht... alles ist so gearbeitet, so bedacht, so gesehen, so gesagt, ganz besonders so entzückend gut, rhythmisch und rund gesagt — daß wir beste Literatur genießen.
Hannoverscher Kurier.

In Ganzleinenband 6 Mark
Koehler & Amelang / Leipzig